



Protokoll der Elternbeiratssitzung

Datum: Mittwoch, 26.04.2017; 18:45-22:00

Ort: Grundschule Putzbrunn, Lehrerzimmer

Protokoll: Martina Pfeiffer (erstellt am: 28.04.2017), Peter Lehmann (Freigabe 02.05.2017)

Teilnehmer:

Elternbeirat					
1a	Ulrike Jakobi	X	3a	Catrin Valkema	X
1b	Cathrin Hansert	e	3b	Andrea Schönrock	X
1c	Sandra Sareiter	X	3c	Kristina Boin	X
1d	Dr. Miriam Stark	e	3d	Peter Lehmann	X
2b	Josef Bruckmeier	X	4a	Martina Pfeiffer	X
2c	Christina Engelhardt	X	4c	Corinna Bergmann	z
Schulleitung und Schulsozialarbeit					
Schulleitung	Hr. Benda	X			
Gäste					
Schulsozialarbeit	Fr. Mennig				
x: Anwesend z: Zeitweise v: Vertreter e: Entschuldigt - : Nicht anwesend					

Erklärungen: (A) für Aktion, (B) für Beschluss und (I) für Information

Verteiler: Elternbeirat, Schulleitung und Schulsozialarbeit , Kollegium sowie Elternschaft



TOP		Titel	Verantwortlich	Termin
1		Vorstellung Fr. Mennig		
	I	<p>Neue Jugendsozialarbeiterin seit 1.3.2017 für 19,25 Std. pro Woche, diese sind täglich auf den Vormittag verteilt.</p> <p>Bisher gute Akzeptanz und starke Nachfrage, bereits viele Einzelgespräche und auch Projekte, z.B., in der Ganztagesklasse.</p> <p>Für die Zukunft ist auch noch eine Aufstockung der Stelle geplant, hierfür laufen schon Gespräche mit Gemeinde.</p>		
2		Konzept für neue Hausordnung		
	I	<p>Aktuell Entwicklung einer neuen Hausordnung durch Schulleitung und Schulsozialarbeiterin.</p> <p>Idee: Kinder entwickeln im Rahmen einer Schulversammlung durch eigene Wünsche das Konzept im Sinne eines Baumes mit Blättern (Wünsche), diese können sich bei positiver Entwicklung durch die Mithilfe aller Kinder zu Blüten und Früchten im Laufe eines Schuljahres entwickeln; Dementsprechend soll außerdem ein Katalog mit Belohnung/Konsequenzen entwickelt werden, die von allen Lehrern bei allen Schülern im gleichen Sinne gehandelt werden. Über diesen werden die Eltern informiert; um positive Unterstützung seitens des EBR wurde hier gebeten.</p> <p>Wichtig bei dem Projekt ist v.a. die Arbeit im Kollektiv und die Stärkung des Gemeinschaftsgefühls.</p> <p>Die Regeln werden im weiteren Verlauf durch die Schulleitung entwickelt und den Kindern bei weiteren</p>	<p>Hr. Benda Fr. Mennig</p>	



	<p>Versammlungen im Rahmen von Rollenspielen verdeutlicht.</p> <p>Auf Anregung des EBR wird der Gedanke einer gemeinschaftlichen Belohnung vor Schuljahresende noch durchdacht (z.B. Obstfrühstück)</p> <p>Um kurze Info über Inhalte der Schulversammlung an die Eltern wurde seitens des EBR gebeten.</p>		
3	Turnhalle / Ausfall Sportstunden		
I	<p>Laut einiger Eltern ist der Sportunterricht aufgrund des Fehlens eines Schlüssels öfter ausgefallen. Es gab bisher nur einen Schlüssel für den gesamten Turnhallenbereich, aber der Unterricht hat de facto bis jetzt nur einmal verspätet begonnen und ist nie komplett ausgefallen. Herr Benda besitzt nun einen eigenen Zweitschlüssel, ein weiterer Ersatzschlüssel wird beantragt.</p>	Hr. Benda	
4	Begleitperson für Lehrkräfte		
I	<p>Bei einem Unterrichtsgang werden pro Klasse zwei Begleitpersonen (Lehrer oder Eltern) benötigt, dies umfasst z.B. geplante Ausflüge; während des Unterrichtes ist keine weitere Begleitperson notwendig, z.B. bei Gängen zum Spielplatz, zum Sportplatz oder auch der Umgebungserkundung im Rahmen des HSU-Unterrichtes. Diese können also auch spontan erfolgen.</p>	Hr. Benda	
5	Sauberkeit WC / Toilettenpapier		
I	<p>Die Sauberkeit im gesamten Schulhaus ist noch verbesserungswürdig, daher wird dringend versucht einen festen Hausmeister für die Schule zu bekommen. Dieses Ziel wird durch die Schulleitung vehement bei der Gemeinde verfolgt,</p>	Hr. Benda	



		In den Sommerferien sind weitere Renovierungsarbeiten geplant; Die Toilettensituation erscheint momentan akzeptabel, eine Einschränkung für Toilettenpapier gibt es aktuell nicht.		
6		Projektwoche /Sommerfest		
	A	Besprechung des grundsätzlichen Ablaufs, der Rolle der Schule, der Eltern. Klärung des weiteren Vorgehens. Grundsätzlich: Ablauf: 14:30 – 15:00: Pflichtveranstaltung für alle Schüler mit Rahmenprogramm im Bürgerhaus; Ab 15:00-17:30 freiwillige Teilnahme mit Aufsichtspflicht bei den Eltern. Weitere Infos folgen.	Alle	
7		Ganztagesklassen		
	I	Frage nach aktuellem Stand und nochmal Bitte um nachhaltige Unterstützung dieses Konzeptes durch Schulleitung, damit es auch weiterhin fortgesetzt werden kann; dies wird von Hr. Benda bejaht ; Kooperationspartner werden weiterhin gesucht; Aktuell noch zu wenig Kinder für eine GTK im nächsten Schuljahr, um weitere Teilnehmer wird noch geworben; Im Rahmen dessen wurde auch die Bildung einer Flötenklasse mit Beginn des neuen Schuljahres und Übernahme durch neue Konrektorin kurz angesprochen;	C. Valkema Hr. Benda	
8		Spielekiste		
	B	Durch den Förderverein wurden 25 Ukulelen für die Bildung einer neuen AG gestiftet	C. Valkema	



9		Konzept Erziehungspartnerschaft Eltern-Schule		
	I	Ein neues Konzept wurde durch Hr. Benda erstellt, dieses soll nun vom EBR und der Lehrerschaft mit bearbeitet werden, um es dann entsprechend weiter zu bearbeiten; Rückgabe an Schulleitung bis zum Sommerfest geplant, es sollte vom EBR in grün ausgefüllt werden.	alle	
10		Fototermin		
	A	Hr. Müller kommt als Fotograf an die Schule (bekannt aus Höhenkirchen), die Fotos werden klassenweise aufgenommen und nach Bearbeitung wird das Fotopaket den Kindern mit nach Hause gegeben. Es kann dann für ca. 18 € erworben werden oder einfach wieder zurückgegeben werden; die finanzielle Abwicklung läuft über die Lehrkräfte	Hr. Benda	
11		Fundsachen		
	B	Da immer noch zu viele Sachen liegen bleiben wird geplant, diese in Zukunft im Rahmen von Schulfesten zugänglich zu machen, damit auch die Eltern nochmal alles durchsehen können.	K. Boin	
12		Letzter Schultag		
	A	AK seitens des EBR gebildet. Grundsätzliche Themen vorbesprochen.	C. Hansert C. Bergmann M. Pfeiffer	
13		Aufsicht morgens und Pausenhof		
	I	Aufsicht morgen zw. 7:30 – 8:00 wird durch Lehrer gewährleistet, Fr. Mennig ist anwesend aber nicht speziell für die Aufsicht zuständig; In der großen Pause sind jeweils drei Lehrkräfte	Hr. Benda Fr. Mennig	



		zuständig für die Aufsicht und auch die Schulsozialarbeiterin ist, sofern möglich, als Ansprechpartner anwesend.		
14		Selbstbehauptungskurse		
	A	<p>Termine wurden für Oktober jeweils für die 1. Und 4. Klasse bei Ratatouille vereinbart, die Kosten müssen von den Eltern selbst getragen werden.</p> <p>Eine Info hierüber soll am Schuljahresanfang an die Eltern herausgegeben werden; Termine: Elternabend Grundkurs: Mi 11.10.18:30-19:30 Elternabend 4. Klasse: Mi 11.10. 19:45-20:45 Training: Sa 14.10.2017 10-12:00 Uhr und 14-16:00; Elternrückmeldung ab 16:10</p>	U. Jakobi	
15		Jahresbericht		
	A	<p>Wie im vergangenen Jahr wird der Jahresbericht durch Lehrer und EBR erstellt</p> <ul style="list-style-type: none"> - Jede Klasse soll eine Seite gestalten - Ggf. auch eine Seite durch Fr. Mennig - Verkauf auf Bestellung - Mitfinanzierung durch Werbepartner - Einnahmen zugunsten des Fördervereins 	Fr. Spirkl P. Lehmann	
16		1. Schultag		
	A	<p>Ablaufplan:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Begrüßung durch Patenklassen - Zuordnung zu Klassen nach Farben mit Buttons und Luftballons - kurze Reden im Bürgerhaus - Jetzige Drittklässler studieren etwas ein - Rede durch Schulsprecher <p>Gemeinsame Einführung mit Geschwisterkindern ist organisatorisch nicht möglich</p>	Hr. Benda	



		Kuchenbuffet wird von EBR organisiert, genaue Planung mit Aufgabenverteilung bei nächster Sitzung		
17		Dorffest		
		Anfrage der Organisatoren für Beaufsichtigung des Karussells, diese wird unverbindlich weitergeleitet an alle Eltern	P. Lehmann	
18		Zukunft		
	I	Planung letzter Schultag Planung erster Schultag Feedback lernen-lernen		

Nächste EB-Sitzung:
28.06.2017, um 19:00

Wichtig:

Die Elternbeiräte haben über die Ihnen bei Ihrer Tätigkeit als Elternbeirat bekannt gewordenen Angelegenheiten Verschwiegenheit zu bewahren. Dies gilt nicht für Tatsachen, die offenkundig sind oder Ihrer Natur nach keiner Geheimhaltung bedürfen (§62 Abs. 2 Satz1, Abs. 7 VSO)